BERUFSBILDENDE SCHULE WISSEN

-Schulleitung-



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich bitte **alle Klassenleiter/-innen** die folgende Mitteilung zu verlesen und danach alle Schüler (Raucher und Nichtraucher) das beigefügte Blatt unterschreiben zu lassen. Diese Vorgehensweise wurde mit der SV erörtert und von dieser ausdrücklich unterstützt. Ich hoffe, damit nicht nur eine höhere Verbindlichkeit zu erreichen, sondern auch für die Sicherheit der uns anvertrauten Schüler einen Beitrag zu leisten. **Nehmen Sie die Unterschriftenliste bitte zu den Klassenakten.**

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mitteilung in allen Klassen

Liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Sie wissen, müssen nach dem **Nichtraucherschutzgesetz** (§ 5) alle Schulen rauchfrei sein. Weiterhin ist laut **Jugendschutzgesetz** (§ 10 JuSchG) die Abgabe von Tabakwaren an Jugendliche und das **Rauchen von Jugendlichen unter 18 Jahren in der Öffentlichkeit nicht gestattet**. Dies soll und darf aber nicht dazu führen, dass sämtliche Bürgersteige und zum Teil auch die Dörnerstraße von Rauchern eingenommen werden. Fußgänger und Autofahrer werden behindert und es entstehen zum Teil gefährliche Verkehrssituationen. Die Zigarettenreste werden leider meist wahllos auf dem Bürgersteig oder der Straße "entsorgt".

Deshalb halten wir (Schulleitung, SV und Elternvertretung) folgende Regeln fest:

- Das Rauchen ist im Schulgebäude und auf dem Schulgelände untersagt.
- Schülerinnen und Schülern unter 18 Jahren ist das Rauchen in der Öffentlichkeit grundsätzlich untersagt.

Für Schülerinnen und Schüler ab dem vollendeten 18. Lebensjahr gilt:

- Rauchen ist nur auf dem rot gekennzeichneten Glascontainerplatz (Ausgang vom unteren Schulhof zur Dörnerstraße) erlaubt (auch bei Regen).
- Zigarettenreste (Kippen) sind in den dafür vorgesehenen Beton-Behältern zu entsorgen.
- Ansonsten ist das Rauchen in Schulnähe nicht gestattet, also auch
 - richt auf dem Schülerparkplatz,
 - nicht an den Bushaltestellen (Hachenburger Straße und Dörnerstraße),
 - nicht auf den Bürgersteigen (Hachenburger Straße, Dörnerstraße) oder deren Umgebung und
 - richt auf den Straßen (Hachenburger Straße und Dörnerstraße).

Ein gutes und möglichst komplikationsloses Zusammenleben in der Schule, aber auch mit der Nachbarschaft und Verkehrsteilnehmern, kann nur erreicht werden, wenn sich <u>alle</u> an die vereinbarten Regeln halten und aufeinander Rücksicht nehmen.

Wir, Schulleitung und Schülervertretung, müssen daher darauf bestehen, dass sich **alle Schülerinnen und Schüler** an diese Regeln zu halten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Burkhard Schneider Schulleiter

BERUFSBILDENDE SCHULE WISSEN





Klasse: D		Datum:
Ich h ten:	abe die Regeln über das	Rauchen zur Kenntnis genommen und werde mich danach rich-
	Name:	Unterschrift:
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		
14.		
15.		
16.		
17.		
18.		
19.		
20.		
21.		
22.		
23.		
24.		
25.		
26.		
27.		
28.		
29.		
30.		
31.		
32.		